

# Produktinformation

## Formkorrekturen von Restaurationen aus VITA ENAMIC®

Für kleinere intraorale und extraorale Korrekturen, wie z. B. dem nachträglichen Auftrag von Kontaktpunkten und für den Verschluss von trepanierten oder mit Schraubenkanal versehenen Kronen etc. eignen sich lichthärtende methacrylatbasierte Komposite, insbesondere Füllungskomposite in niedrigviskoser Konsistenz, da sich diese gut auf/an die Restauration applizieren und adaptieren lassen. Außerdem lassen sich extraoral auch indirekte Verblendkomposite wie z.B. VITA VM LC verwenden. Die Oberfläche der zu individualisierenden VITA ENAMIC-Restauration muss zuvor angeraut und mit einem geeigneten Haftvermittler konditioniert werden. Speziell bei Verwendung von VITA VM LC wird die Oberfläche von VITA ENAMIC zunächst silanisiert und anschließend mit VITA VM LC Modelling Liquid benetzt.

### Konditionierung der Oberfläche

Die Oberfläche der zu korrigierenden VITA ENAMIC Restauration muss rau und fettfrei sein, um einen einwandfreien Verbund zum Komposit zu erzielen.

Es dürfen keine Reste der Schleif- und Schmierflüssigkeit (wie z.B. Dentatec) auf der Oberfläche anhaften. Diese durch Absprayen oder im Ultraschallbad entfernen.

Die Oberflächenrauigkeit unmittelbar nach dem CAM-Prozess ist für die Individualisierung ausreichend. Falls die Oberfläche nachbearbeitet wurde, so kann die dadurch evtl. reduzierte Rauigkeit durch die drei folgenden Methoden wieder erhöht werden:

- Aufrauen mit Diamantschleifer.
- Abstrahlen mit  $Al_2O_3$ , max. 50  $\mu m$  und einem Strahldruck von max. 1 bar.
- Ausschließlich extraoral (!): Ätzen mit 5%igem Flusssäure-Gel wie z.B. mit VITA CERAMICS ETCH wie folgt:

VITA CERAMICS ETCH mit kleinem Einwegpinsel auf die zu ätzenden Oberflächen auftragen.

Ätzdauer: 60 sec.

Nach der Einwirkzeit vollständiges Entfernen der Säurerückstände auf der geätzten Oberfläche durch Abspülen mit reichlich Wasser, intensives Dampfstrahlen oder Reinigen in fettfreiem Ultraschallbad in Aqua dest.

Nicht abbürsten, da dies zu starken Verunreinigungen auf der Oberfläche führen würde.

- Auch die mit  $Al_2O_3$  abgestrahlte Oberfläche muss gründlich gereinigt werden.
- Nach der Reinigung Oberfläche nicht mehr berühren.
- Haftvermittler auf die aufgeraute Oberfläche applizieren.
- Applikation des Komposits.

### Empfohlene Produkte für Formkorrekturen von Restaurationen aus VITA ENAMIC\*

Hersteller	Lichthärtende Füllungskomposite/Verblendkomposit	Haftvermittler
Kuraray	Clearfil Majesty Flow	Clearfil Ceramic Primer
Ivoclar Vivadent	Tetric EvoFlow	Monobond plus
3M ESPE	Filtek Supreme XTE Flowable	Scotchbond Universal
VITA	VITA VM LC	Silanisierung (z.B. mit VITASIL), anschließend VM LC Modelling Liquid

**\*Bitte beachten Sie die Gebrauchsinformationen der entsprechenden Hersteller und vergewissern Sie sich, ob Ihr Polymerisationsgerät die für die vollständige Durchhärtung des Komposits notwendige Lichtstärke und Wellenlänge aufweist.**

Clearfil Majesty und Clearfil sind eingetragene Marken von Kuraray Medical Inc., Japan  
Tetric EvoFlow ist eine eingetragene Marke von Ivoclar Vivadent AG, Liechtenstein  
3M, ESPE, Filtek, Scotchbond sind eingetragene Marken von 3M Company oder 3M Deutschland GmbH

VITA shade, VITA made.

**VITA**